

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
 Am Sportpark Müngersdorf 6  
 Institutsgebäude III  
 50933 Köln



## 03. Sitzung des StuPas am 27.01.2023

17:00 Uhr, DSHS

Redeleitung:	Malte Westphal		Ort: DSHS + online	Beginn: 17:15 Uhr
Protokoll:	Franziska Mühler, Max Probst, Theresa Siepe	Von - Bis	Raum: Senatssaal + webex	Ende: 21:59 Uhr
Teilnehmende:	<b>Campusherz (7 Sitze)</b>		<b>Vertretung:</b>	<b>Entschuldigt:</b>
	Annika Jäckel	17:24 -		
	Alexander Siebel	17:24 -		
	Fabiola Wolff	18:35 -		
	Jonas Frechen	17:45 -		
	Rio Grumbrecht	17:15 - 21:59		
	Malte Westphal	17:15 - 21:59		
	Jan Ole Schulz	17:15 - 19:27, 20:16 - 21:59		
	<b>Tutis &amp; Friends (7 Sitze)</b>		<b>Vertretung:</b>	<b>Entschuldigt:</b>
	Hannah Orzechowski	17:15 - 18:30	Maximilian Goller	18:32-20:58, 21:09-21:54
	Valentina Veloz	17:40 - 21:59		
	Dominik Grill	17:15 - 20:14	Mathis Ludewig	
	Helen Landen	17:15 - 21:59	Runa Keller	20:07 - 21:59
	Yasmin Odenthal	17:15 - 19:03	Magdalena Brass	19:02 - 20:45
	David Rech	17:15 - 19:56, 20:16 - 21:59		
	Luis Mayer	17:15 - 19:28	Vladyslav Moschenski	20:01 - 20:42
	<b>Bunte Liste (4 Sitze)</b>		<b>Vertretung:</b>	<b>Entschuldigt:</b>
	Felix Vonderbank	17:46 - 19:44, 19:57 - 21:59		

# Protokoll Studierendparlament der DSHS Köln 2022/23

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
 Am Sportpark Müngersdorf 6  
 Institutsgebäude III  
 50933 Köln



	Pablo Sánchez Reque	18:05 - 20:57, 21:34 - 21:59		
	Franziska Mühler	17:15 - 19:24, 20:15 - 21:01, 21:11 - 21:59		
	Simon Nolte	17:15 - 21:59		
	<b>Campus Grün (3 Sitze)</b>		<b>Vertretung:</b>	<b>Entschuldigt:</b>
	Marcel Giesa	17:15 - 20:50	Lucas Gerbaldo	21:16 - 21:59
	Linus Riedel	17:15 - 21:59		
	Martin Bouwers			
<b>Beratende Mitglieder:</b>	<b>AStA Vorsitz:</b> Luca Beckmann-Metzner	17:15 - 21:59	<b>Vertretung:</b>	<b>Entschuldigt:</b>
<b>Gäste:</b>	Lars Pieper	17:34 - 19:51, 20:07 - 21:59		
	Thomas Steets	17:46 - 19:46		
	Theresa Siepe	17:15 - 21:59		
	Antonia Landgraf	17:18 - 18:15, 21:29 - 21:48		
	Fabian Pezl	21:32 - 21:46		
	Nicolas Dingerkus	17:21 - 18:23		
	Yurek Fabianek	21:17 - 21:59		
	Jannik Willen	19:46 - 21:34		
	Florian Knechten	17:15 - 19:32		



## Tagesordnung

<i>TOP1: Begrüßung, Protokollvergabe, Anwesenheit.....</i>	<i>1</i>
<i>TOP2: Genehmigung Tagesordnung.....</i>	<i>1</i>
<i>TOP3: Genehmigung Protokolle.....</i>	<i>1</i>
<i>TOP4: Berichte.....</i>	<i>1</i>
<i>TOP5: Neubesetzung des AStA-Referates für Finanzen .....</i>	<i>2</i>
<i>TOP6: Beschluss des Haushaltes 2023.....</i>	<i>4</i>
<i>TOP7: Wahl Mitglieder des Verwaltungsrates des KStW.....</i>	<i>7</i>
<i>TOP8: Beschluss über den Ausschuss Brücke .....</i>	<i>8</i>
<i>TOP9: Ausschuss AStA Referate .....</i>	<i>8</i>
<i>TOP10: Sonstiges.....</i>	<i>8</i>
<i>Beschlüsse.....</i>	<i>9</i>
<i>Anhang: Einschätzung zum Stellenwert des Service im AStA (Schreiben der AStA-Mitarbeiter*innen).....</i>	<i>11</i>

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## TOP1: Begrüßung, Protokollvergabe, Anwesenheit

- Malte eröffnet die Sitzung um 17:15 Uhr und übernimmt die Redeleitung.
- Die Parlamentarier\*innen der Bunten Liste sind heute für das Protokoll verantwortlich. Franziska Mühler erklärt sich dazu bereit, im ersten Teil der Sitzung Protokoll zu führen.
- Es sind zu Sitzungsbeginn 18 Parlamentarier\*innen anwesend. Damit ist das StuPa beschlussfähig.

## TOP2: Genehmigung Tagesordnung

Dringlichkeitsantrag vom Haushaltsausschuss:

- ❖ Haushalt 2022 muss noch entlastet werden, Jahresabschluss der Referentin für Finanzen und Stellungnahme des Haushaltsausschuss wurden einen Tag vor, bzw. am Tag der Sitzung eingereicht. Das Hochschulgesetz NRW sieht vor, dass diese Berichte mind. 2 Wochen hochschulöffentlich zugänglich sein müssen, bevor der Haushalt entlastet werden kann (§ 59(4) HG NRW). Daher kann der Haushalt in dieser Sitzung nicht entlastet werden.
- ❖ Überlegung, ob Haushalt 2022 trotzdem als TOP in diese Sitzung aufgenommen werden soll (Diskussion ohne Beschlussfassung)
- ❖ Linus (Haushaltsausschuss): Bericht vom Haushaltsausschuss kann eventuell die Entscheidung über den Haushaltsbeschluss 2023 beeinflussen.
- ❖ Verfahrensvorschlag vom Vorsitz: Vorsitz schickt die Berichte an die Parlamentarier\*innen, der Haushaltsausschuss soll mündliche Einschätzungen während TOP 6 geben.
- TO wird so genehmigt wie vorgeschlagen

## TOP3: Genehmigung Protokolle

Genehmigung des Protokolls der 2. StuPa-Sitzung am 12.01.23.

**Abstimmung: 16 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen**

- ❖ Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

## TOP4: Berichte

AStA Vorsitz:

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



- ❖ Feedback von Studis vor der Mensa eingeholt, dieses Feedback soll regelmäßig (alle 3-4 Monate) stattfinden.
- ❖ Gespräch mit Theo von der Flunk You Crew über Kooperationen und Tuti-Shirts auf Veranstaltungen. Weitere Zusammenarbeit unter Berücksichtigung von Kooperationsleitfaden.
- ❖ Mitgliedschaft im FZS (bundesweiter Zusammenschluss von Studierenden) wird überlegt.
- ❖ Fight Night und Polar Express haben letzten Donnerstag erfolgreich stattgefunden.
- ❖ Gespräche mit Kanzlerin über Energiesparmaßnahmen und daraus resultierende geschlossene Hallen. Hallen werden wieder geöffnet, sodass Studierende frei üben können. Danke an alle Beteiligten.
- ❖ Sitzung zum Absolventenball, 30 Helfer\*innen müssen akquiriert werden. 30€ pro Karte, 22€ davon für Essen in der Mensa.
- ❖ Gespräch mit Senatsvorsitzendem Herrn Roth über Antrag von Studierenden zu #haltungzeigen und verspätete Rückmeldung seinerseits.

## TOP5: Neubesetzung des AStA-Referates für Finanzen

Bis zur Sitzung sind beim Vorsitz zwei Bewerbungen eingegangen. Bewerber sind Florian Knechten und Jan Ole Schulz.

Vorstellung und Fragerunde Jan Ole Schulz (Jole):

- Studiert SMK im 1. Semester, hat Interesse an der studentischen Hochschulpolitik, kann sich mit dem Bereich Finanzen identifizieren, Austausch mit Theresa hat stattgefunden, hat bereits Erfahrung im Finanzbereich durch Erstellungen von Budgetplänen, kennt sich mit Excel aus, arbeitet nebenbei bei einem Unternehmen in Braunschweig.
- Was versteht du unter der von dir angesprochen „Unparteilichkeit“ in der Arbeit im Finanzreferat? -- Beraterrolle, unterstützende Rolle, Unvoreingenommenheit gegenüber Themen und Meinungen.
- Wie möchtest du Job in Braunschweig und AStA Referat miteinander vereinbaren? -- Job in Braunschweig wird er aufgeben.
- AStA ist politische Institution, wie möchtest du dort unparteiisch bleiben bei z.B. Abstimmungen und Diskussionen im AStA? -- Möchte sich für das Interesse der Studierenden einbringen und im besten Gewissen für die Studierenden stimmen.

Vorstellung und Fragerunde Florian Knechten:

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



- Seit längerem schon im StuPa und AStA tätig, studiert Lehramt im 11. Semester, durch Arbeit im AStA und StuPa schon Erfahrung in den AStA Finanzen, persönlich bisher wenig Erfahrung im finanziellen Bereich, Plan den Haushalt zu einem 0€ Defizit zu bringen.
- Dysbalancen im StuPa zur finanziellen Planung der Ersti Woche, wie würdest du damit umgehen? -- Er spricht sich für eine Kürzung des Budgets aus durch z.B. Getränkekauf auf Kommission und keine Markenprodukte, bessere Kalkulationen.
- Derzeit Referent für Hochschulsport, was passiert in den nächsten Monaten dann mit dem Referat? -- Abrechnungen laufen gerade, AG-Leiter\*innen können momentan Rechnungen einreichen. Ab März würden die Planungen für die neuen AGs losgehen.
- Einarbeitung in Finanzen relativ lang, für wie lang planst du das Referat auszuführen? -- Fängt jetzt den Master an zu studieren, deshalb auf jeden Fall mind. 2 Jahre.
- Umgang mit Arbeitsstundennachweisen, wie willst du mit wenig Arbeitsinhalt umgehen? -- System von Theresa weiterführen (Format, Fristen,...), Absprache mit AStA Vorsitz, Feedbackgespräche mit den Referent\*innen
- Wie stehst du zu möglicherweise anstehenden Kürzungen, vor allem im sozialen Bereich? -- Keine Kürzungen im sozialen Bereich, aber möchte den Haushalt ohne Defizit führen.
- Kannst nicht bei EWs dabei sein, wie ist deine Vorstellung? -- Detaillierte Vorbereitung der Kassen.
- Transparentmachung des Haushalts, wie willst du dort vorgehen? -- Transparentmachung der Zusammensetzung des Haushalts sieht er im Aufgabenbereich der Studierenden. Jahresresultate wichtig und interessant für Studierende, aber hat keine Idee in welcher Form dies möglich wäre.

### *- Debatte über Kandidat\*innen unter Ausschluss der Öffentlichkeit -*

Diskussion über Interpretation von Nichtöffentlichkeit nach § 30(3) StuPa GO.  
Verfahrensvorschlag vom Vorsitz: Ausschluss der Öffentlichkeit heißt, dass alle Personen, die nicht Teil des StuPa sind die Sitzung verlassen müssen. Stellvertretende Mitglieder dürfen (auch ohne aktuell ein Stimmrecht innezuhaben) in der Sitzung bleiben.  
Kandidat\*innen sind ausgeschlossen, auch wenn sie dem StuPa angehören. § 3(5) StuPa GO bleibt bestehen.

**Abstimmung: 1 Nein, 15 Ja, 3 Enthaltungen**

Wahl für die Besetzung des Referats für Finanzen:

Die Abstimmung erfolgt anonym im Hybridformat. Aufgrund von Problemen bei der Erstellung der Wähler\*innenliste wird der erste Wahlgang annulliert und erneut durchgeführt.

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



**Abstimmung: 15 Jan Ole Schulz, 4 Florian Knechten, 0 Enthaltungen**

- Jan Ole Schulz nimmt die Wahl an.

## TOP6: Beschluss des Haushaltes 2023

- Diskussion darüber, ob es sinnvoll ist des Haushalt vor der Wahl/Zusammenstellung des neuen AStA zu besprechen und verabschieden
- Finanzielle Lage des AStA und da der AStA voraussichtlich erst im April gewählt wird machen dies notwendig.

Rio Gumbrecht stellt seinen (listenunabhängigen) Vorschlag vor.

- Rückfrage: Aufgeschlüsselte Werte für die Werte in der Tabelle? -- Grundlage der Werte ist die Präsentation zum Haushalt von Theresa aus der letzten Sitzung.
- Thomas Steets: Feedback zur Beschlussfassung zum Semesterticket Freistellung
- Verfahrensvorschlag des Vorsitzes: Vorschlag von Rio wird der Reihe nach diskutiert.

Bereich Übetage: Wortbeitrag Campus Grün: Beteiligung AStA an den Übetagen wird in Frage gestellt. Hochschule erhebt Gebühren für Teilnahme, aber Organisation fast ausschließlich über ASTA. Malte bittet darum, die inhaltliche Diskussion des Haushalts fortzuführen. Die Diskussion über die grundsätzliche Rolle des AStAs bei den Übetagen wird auf spätere Sitzung verschoben, da dieser Posten aufgrund gleicher Einnahmen und Ausgaben keinen Einfluss auf den Gesamthaushalt hat.

Bereich Veranstaltungen: Erklärung Domi Grill zu den angedachten Einsparungen bei den Kosten für die Bufata

Bereich Personal: Auf Wunsch von Luca haben die AStA-Service-Mitarbeiter\*innen dem Vorsitz eine Einschätzung zum Stellenwert des Service im AStA zukommen lassen (siehe Anhang). Malte verliert dieses.

Rückfrage Lars: Wieso man an der Stelle ASTA Service sparen sollte? --Rio: Großer Kostenpunkt, Aufteilung auf Referate wären möglich, Service nicht in den gesamten Ablauf des ASTA integriert (ASTA Sitzung, Veranstaltungen). Luca: Beitrag Asta Service Aufgaben nicht zu vernachlässigen, Übernahme durch Referate wird kritisch gesehen

Domi: Möglichkeit der Einsparung an diesem Punkt wird dargestellt.

Rio: Darstellung Übernahme der Referate. Nachfrage: 250 Euro Stelle wie viele Stunden die Woche und wann? - Rio: 5 Stunden die Woche plus Übernahme der Referate.

Ergänzung Luca: In Zeiten wo Service nicht benötigt wird könnte auch weniger gearbeitet werden und wenn mehr benötigt wird mehr Stunden.

Vorschlag von Maxi: Tutis sollen kompletten AStA-Service ehrenamtlich übernehmen. Würden sich dazu im Gegenzug über eine zu verhandelnde Entschädigung freuen.

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



Malte: Weiteres Verfahren: Schrittweise Behandlung des kompletten restlichen Haushaltes  
> Ganzheitliche Vorschläge zum Haushalt > 10 min Sitzungspause > Abstimmung

Bereich Ersti-Angelegenheiten:

Domi: Tuti&Friends fordern zusätzliche 800 Euro für Teambuilding. Nachfrage: Was für Teambuilding Maßnahmen gab es bisher? -- Theresa: Weihnachtsfeier, Vorbereitungstreffen. Anmerkung Vladi: 800 Euro, also 10 Euro pro Tutti.

Domi: Vorschlag, 8000 € Unterstützung der Hochschule als eigenen Haushaltspunkt, um beispielsweise mögliche andere Defizite im Bereich Ersti-Angelegenheiten auszugleichen, damit Geld nicht fest für Tuti-Wochenende geplant werden muss.

*Antrag zu Geschäftsordnung durch den Vorsitz:*

*Wir beantragen eine Verlängerung der Sitzungsdauer zur Behandlung der TOP 6,7,8,9,10 mit einer zeitlichen Begrenzung von maximal 22:00 Uhr.*

**Abstimmung: 1 Enthaltung, 3 dagegen, 16 dafür**

*Die erforderliche 2/3-Mehrheit liegt vor, damit wird die Sitzung verlängert.*

Bereich Semesterbeitrag: Lars: Erhöhung von 4 Euro zu hoch? - Luca: eher knapp unter Durchschnitt im Vergleich zu anderen Unis.

Thomas: Erhöhung des Semesterbeitrags muss gegenüber der Hochschule schriftlich begründet werden. Luca: Hauptargument sollen die gestiegenen Personalkosten in Folge der Anhebung des Mindestlohns sein. Einwand Lars: rechnerisch reicht das nicht aus, um die geplante Erhöhung in diesem Ausmaß zu rechtfertigen.

Vorschlag von Malte: Die Erarbeitung einer Begründung zur Anhebung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung würde in dieser Sitzung sehr viel Zeit erfordern. Legitimation des 1. Vorsitzes eine solche Begründung außerhalb der Sitzung zu erarbeiten.

*Antrag:*

*Das StuPa legitimiert den 1. StuPa-Vorsitzenden, in Zusammenarbeit mit dem 1. AStA-Vorsitzenden eine beschlusskräftige Begründung für die Erhöhung des Beitrags der studentische Selbstverwaltung zu verfassen. Diese Begründung ist Grundlage für die Legitimation der Semesterbeitragsenerhöhung gegenüber dem Rektorat der DSHS. Das fertige Schriftstück wird dem StuPa bereitgestellt.*

**Abstimmung: 1 dagegen, 18 dafür, 0 Enthaltungen**

Bereich ASTA Referate: Domi: Brauchen wir einen Beschluss zur Verringerung der Vergütung auf 450 Euro der Referate? -- Unklar, reicht vermutlich wenn dies im Rahmen des Gesamthaushaltes beschlossen wird.

Der Vorsitz verkündet eine zehnminütige Sitzungspause, im Anschluss sollen konkrete Änderungsvorschläge zu Rios Haushaltsentwurf vorgestellt und zur Abstimmung gebracht werden.



StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



*Sitzungspause, Fortsetzung um 21:08 Uhr*

*Basis der Änderungsanträge: Vorschlag von Rio + Ergänzungen von Theresa zum Semestertickethaushalt*

*Vorschlag A (Tutis & Friends):*

- *Haushaltsposten von 8000€ wird als „Ersti-Angelegenheiten Sonstiges“ statt gebunden an Tuti-Wochenende gesetzt*
- *Netto-Unterstützung für Erstsemesterangelegenheiten insg. 2800€ statt 2000€*

*Vorschlag B (Campus Herz):*

- *Haushaltsposten von 8000€ wird als „Ersti-Angelegenheiten Sonstiges“ statt gebunden an Tuti-Wochenende gesetzt*

**Abstimmung: Vorschlag Tutis&Friends 7, Vorschlag Campus Herz 13, Enthaltung 0**

*Damit ist der Haushaltsentwurf für 2023 verabschiedet. Der finale Haushaltsentwurf wird per Mail an den Verteiler geschickt und auf der Internetseite des AStA veröffentlicht.*

*Thematisch zu TOP6 gehören, aber zeitlich im Sitzungsverlauf nach Behandlung von TOP8 nachgeholt:*

Vorsitz: Die soeben im Haushalt beschlossene Erhöhung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung erfordert Verhandlungen im Rektorat über die Erhöhung des Semesterbeitrags. Thomas Steets (Semesterticket-Beauftragter) hat sich im Vorfeld der Sitzung bereiterklärt, diese wie in den vergangenen Fällen zu übernehmen. Das bedarf allerdings einer Legitimation des StuPa.

Luca schlägt vor, zu überlegen, zusätzlich zu Thomas noch eine weitere Person mit in die Gespräche einzubinden.

Simon erklärt, dass es zunächst erstmal nur um die Legitimation zum Vorbringen des Antrags vor dem Rektorat geht, weitere Personen wie beispielsweise Mitglieder des StuPa können auch ohne Legitimation bei den Verhandlungen anwesend sein.

Rektoratssitzungen sind grundsätzlich nicht-öffentlich, allerdings können Gäste zu TOPs zugelassen werden. Es wird erwartet, dass Mitglieder des Studierendenparlaments als Gäste für den TOP Anhebung des Semesterticketbeitrags zugelassen werden.

Alex und Fabi melden Interesse an, dem Prozess beizuwohnen. Sie werden gebeten, den Kontakt zu Thomas zu suchen (ggf. über den Vorsitz).

*Antrag des Vorsitzes:*

*Der Semesterticket-Beauftragte Thomas Steets wird legitimiert, die Verhandlungen zur Erhöhung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung von derzeit 9,50€ auf 13,50€ ab dem WS 2023/24 vor dem Rektorat zu führen.*

**Abstimmung: 16 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## TOP7: Wahl Mitglieder des Verwaltungsrates des KStW

Simon: Der Verwaltungsrat des Kölner Studierendenwerks bekommt zum 01.04.23 neue studentische Vertretungen. Gesucht werden ein\*e Vertreter\*in der DSHS, sowie ein Ersatzmitglied. Die Ausschreibung wurde mit der Einladung zur Sitzung hochschulöffentlich gemacht. Es sind beim Vorsitz drei Bewerbungen eingegangen. Die drei Bewerber\*innen sind Luca Beckmann-Metzner, Lars Pieper und Antonia Landgraf.

Malte bittet die Bewerber\*innen sich kurz ~~innerhalb von zwei Minuten\*~~ vorzustellen.

- Luca stellt sich vor, er würde gerne für Toni als Stellvertretung im KStW tätig werden. Für ihn hat vor allem das Feedback der Studis gezeigt, dass es wichtig ist, sich in diesem Bereich zu engagieren
- Lars stellt sich vor und beschreibt sein umfangreiches hochschulpolitisches Engagement, seine Erfahrung im Verwaltungsrat des KStW und seine besondere Perspektive als Lehramtsstudent, die es ihm erlaubt sowohl an der UzK und der DSHS eingebunden zu sein. Wichtig sind ihm besonders die sozialen Belange der Studierenden. Auch die Beschränkung der Semesterbeiträge ist ihm wichtig.

~~Während seines Bewerbungsvortrages bittet Malte Lars sich an die vereinbarte Zeit zu halten und inhaltlich zur Sache zu kommen. Nach mehreren Verwarnungen wird Lars um 21:29 ein Ordnungsaufruf (nach § 9 StuPa GO) erteilt.\*~~

*\*Nachtrag des Vorsitzes: Im Nachgang der Sitzung hat der Vorsitz des StuPa festgestellt, dass die Begrenzung der Redezeit der Kandidat\*innen aufgrund von § 8(6) StuPa GO nicht rechtens war. Damit sind auch Teile der Begründung des Ordnungsaufrufs für Lars und dadurch der Ordnungsaufruf als Ganzes nichtig. Der StuPa-Vorsitz bittet Lars Pieper um Entschuldigung für diesen Fehler im Rahmen der Sitzungsleitung.*

- Toni Landgraf stellt sich vor. Sie ist aktuell noch AStA-Referentin für Hochschulpolitik und würde gerne die Arbeit im KStW-Verwaltungsrat fortführen. Sie bringt ihre Vorerfahrung mit und begeistert sich für die Einsatzmöglichkeiten für Studis.

*- Debatte über Kandidat\*innen unter Ausschluss der Öffentlichkeit -*

Die Abstimmung erfolgt anonym im Hybridformat.

*Wahl zur (1.) Vertretung der DSHS im Verwaltungsrat des KStW:*

**Abstimmung: Luca 11, Lars 2, Toni 5, Enthaltung 0**

*Wahl zum (2.) Ersatzmitglied der DSHS im Verwaltungsrat des KStW:*

**Abstimmung: Lars 2, Toni 14, Enthaltung 0**

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## TOP8: Beschluss über den Ausschuss Brücke

*Malte beantragt den TOP8 auf die nächste Sitzung zu verschieben.*

**Abstimmung: 16 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

## TOP9: Ausschuss AStA Referate

Idee des Vorsitzes: Eine Arbeitsgruppe soll Ausschreibungen für die Neubesetzung des AStAs erarbeiten. Die Ausschreibungen sollen Verhandlungsgrundlage für die Verabschiedung der Ausschreibungen in der nächsten StuPa-Sitzung sein. Um einen breiten Konsens zu schaffen, wird vorgeschlagen, die AG mit Vertreter\*innen der Listen proportional zum Stimmanteil im StuPa zu besetzen.

Vlady: Nachteile wenn es nicht nach Sitzverteilung geht? -- Überrepräsentation einer Liste.

Domi: je mehr Personen und unterschiedliche Meinungen in AG desto besser.

Fabi: Können auch Personen teilnehmen, die keine StuPa-Mitglieder sind? -- Malte: beratend ja, aber nicht unbedingt als AG-Mitglied.

Simon: Schlägt vor AG ohne Wahl zu benennen (gemäß § 29(2) StuPa GO), keine Einwände.

*Benennung der Mitglieder der AG Ausschreibung AStA-Referate:*

*Rio, Annika (beide Campus Herz), David, Tina (beide Tutis & Friends), Simon (Bunte Liste), wird noch bestimmt (campus:grün)*

*Interesse an einer beratenden Funktion äußern bereits: Jole, Luca, Fabi, Yurek*

## TOP10: Sonstiges

-

*Die Sitzungsleitung bedankt sich bei allen für die konstruktive Arbeit und schließt die Sitzung um 21:59 Uhr.*

*Dieses Protokoll wurde auf der 04. Sitzung des StuPa am 07.03.2023 von den Mitgliedern verabschiedet.*

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## Beschlüsse

TOP3: Genehmigung des Protokolls der 2. StuPa-Sitzung am 12.01.23.

**Abstimmung: 16 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen**

TOP5: Wahl für die Besetzung des Referats für Finanzen:

**Abstimmung: 15 Jan Ole Schulz, 4 Florian Knechten, 0 Enthaltungen**

TOP6: Verabschiedung des Haushaltsentwurfs 2023

*Basis der Änderungsanträge: Vorschlag von Rio + Ergänzungen von Theresa zum Semestertickethaushalt*

*Vorschlag A (Tutis & Friends):*

- *Haushaltsposten von 8000€ wird als „Ersti-Angelegenheiten Sonstiges“ statt gebunden an Tuti-Wochenende gesetzt*
- *Netto-Unterstützung für Erstsemesterangelegenheiten insg. 2800€ statt 2000€*

*Vorschlag B (Campus Herz):*

- *Haushaltsposten von 8000€ wird als „Ersti-Angelegenheiten Sonstiges“ statt gebunden an Tuti-Wochenende gesetzt*

**Abstimmung: Vorschlag Tutis & Friends 7, Vorschlag Campus Herz 13, Enthaltung 0**

TOP6: Legitimation des 1. Stupa-Vorsitzes zur Erarbeitung der Begründung der Erhöhung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung.

*Das Stupa legitimiert den 1. StuPa-Vorsitzenden, in Zusammenarbeit mit dem 1. AStA-Vorsitzenden eine beschlusskräftige Begründung für die Erhöhung des Beitrags der studentische Selbstverwaltung zu verfassen. Diese Begründung ist Grundlage für die Legitimation der Semesterbeitragsenerhöhung gegenüber dem Rektorat der DSHS. Das fertige Schriftstück wird dem StuPa bereitgestellt.*

**Abstimmung: 1 dagegen, 18 dafür, 0 Enthaltungen**

TOP6: Legitimation von Thomas Steets zur Verhandlung der Erhöhung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung gegenüber dem Rektorat

*Der Semesterticket-Beauftragte Thomas Steets wird legitimiert, die Verhandlungen zur Erhöhung des Beitrags für die studentische Selbstverwaltung von derzeit 9,50€ auf 13,50€ ab dem WS 2023/24 vor dem Rektorat zu führen.*

**Abstimmung: 16 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

TOP7: Wahl zur Vertretung im Verwaltungsrat des Kölner Studierendenwerks

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



*Wahl zur (1.) Vertretung der DSHS im Verwaltungsrat des KStW:*

**Abstimmung: Luca 11, Lars 2, Toni 5, Enthaltung 0**

*Wahl zum (2.) Ersatzmitglied der DSHS im Verwaltungsrat des KStW:*

**Abstimmung: Lars 2, Toni 14, Enthaltung 0**

StuPa der Deutschen Sporthochschule Köln  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
Institutsgebäude III  
50933 Köln



## **Anhang: Einschätzung zum Stellenwert des Service im AStA (Schreiben der AStA-Mitarbeiter\*innen)**

Die Aufgabe des AStA-Service besteht unter anderem darin, eine Anlaufstelle für Studis zu bieten. Betrifft ein Anliegen den Aufgabenbereich eines Referats, so werden die Studis auf die entsprechenden Referate aufmerksam gemacht oder wir versuchen so gut es geht weiter zu helfen. Ansonsten hat der Service noch die Aufgabe, das AStA-Café ordentlich zu halten, Mails von Studis zu beantworten oder Sportgeräte auszuleihen. Und natürlich auch den Getränkekühlschrank aufzufüllen.

Meiner Meinung nach gibt es während des Semesters keine bestimmte Zeit, in der für den Service am meisten zu tun ist. Auch wenn man vielleicht denkt, dass besonders am Ende der Vorlesungszeit besonders viele Aufgaben aufgrund von Klausurvorbereitungen anfallen, gibt es am Anfang der Vorlesungszeit auch einiges zu tun, da vor allem Erstis mit Fragen in den AStA kommen. Ich denke daher, dass es sinnvoll ist, wenn das AStA-Büro während der Vorlesungszeit kontinuierlich besetzt ist, da es eine wichtige Anlaufstelle für Studis ist, die auch gut genutzt wird.

Was noch dafür sprechen würde, ist die Weitergabe der Altklausuren. Da die Studis meistens so viele Unterlagen brauchen, die auf keinen Fall in den Anhang einer Mail passen, kommen viele mit einem Stick vorbei, was dann auch einige Zeit in Anspruch nimmt und eine anwesende Person im AStA erfordert.

Um euch eine Vorstellung von der Email-Situation zu geben würde ich sagen, dass jeden Tag ca. 5-10 neue Mails eintreffen. Die sind aber in der Regel recht schnell beantwortet, weil wir sie dann an das zuständige Referat weiterleiten oder eine kurze Rückmeldung bzgl. der Altklausuren o.ä. geben.

Ich war mir nicht sicher, ob ihr auch eine Einschätzung bezüglich der Eingliederung des AStA-Service in den Aufgabenbereich eines Referats haben möchtet. Ich könnte mir auf jeden Fall vorstellen, dass dies ein zu großer zusätzlicher Aufgabenbereich wäre, wodurch wahrscheinlich viele Überstunden entstehen würden bzw. die wöchentliche Arbeitszeit von 10 St. regelmäßig überschritten wird. Vor allem würde dadurch die Möglichkeit von zu Hause zu arbeiten genommen werden, angenommen man möchte die Aufgabe beibehalten, dass man als Ansprechperson im AStA-Service-Büro anwesend ist. Falls noch Fragen zu der Arbeit im AStA-Service aufkommen, sagt gerne Bescheid.

Liebe Grüße, Anna